

Ich lese die Bibellektion der Independent Christian Science Church
aus Plainfield, New Jersey, USA; vom 12.1. 2020

Das Thema ist: **Das Sakrament**

Goldener Text: **1. Samuel 15 : 22:** Samuel sagte: „Meinst du, dass der Herr am Brandopfer und Schlachtopfer Gefallen hat gleichwie am Gehorsam gegen die Stimme des Herrn? Sieh, Gehorsam ist besser als Opfer, und aufmerken besser als das Fett von Widdern.

Wechselseitiges Lesen: **Jeremia 7 :21-24, Jeremia 11: 2-4**

- 21 So sagt der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Tut eure Brandopfer zu den anderen Opfern und esst das Fleisch.
- 22 Denn ich habe euren Vätern an dem Tag, als ich sie aus Ägypten führte, nichts gesagt noch geboten wegen Brandopfer und andern Opfern;
- 23 sondern dies gebot ich ihnen: Gehorcht meinem Wort, dann will ich euer Gott sein, und ihr sollt mein Volk sein; und geht auf allen Wegen, die ich euch gebiete, damit es euch gut geht.
- 24 Aber sie wollten nicht hören und ihre Ohren nicht neigen, sondern folgten ihrem eigenen Rat und dem Starrsinn ihres bösen Herzens und gingen zurück und nicht nach vorn.
- 2 Höre die Worte dieses Bundes, und teile sie denen in Juda und den Bewohnern von Jerusalem mit.
- 3 Und sage zu ihnen: So sagt der HERR, der Gott Israels: Verflucht sei, wer nicht den Worten dieses Bundes gehorcht,
- 4 den ich euren Vätern gebot, an dem Tag, als ich sie aus Ägypten führte, aus dem eisernen Ofen, und sagte: Gehorcht meiner Stimme und tut, wie ich euch geboten habe, dann sollt ihr mein Volk sein, und ich will euer Gott sein.

Ich lese aus der **Bibel:**

1.) **2. Mose 19: 3-6**

- 3 Und Mose stieg Hinauf zu Gott. Und der HERR rief ihm vom Berg zu: So sollst du sagen zu dem Haus Jakob und verkünden den Kindern Israel:
- 4 Ihr habt gesehen, was ich an den Ägyptern getan habe und wie ich euch auf Adlerflügeln getragen und euch zu mir gebracht habe.
- 5 Werdet ihr nun meiner Stimme gehorchen und meinen Bund halten, so sollt ihr mein Eigentum sein vor allen Völkern; denn die ganze Erde ist mein.
- 6 Und ihr sollt mir ein Königreich von Priestern und ein heiliges Volk sein. Das sind die Worte, die du den Kindern Israel sagen sollst.

2.) **5. Mose 4: 39, 40**

- 39 So sollst du nun heute wissen und dir zu Herzen nehmen, dass der HERR Gott ist oben im Himmel und unten auf Erden und sonst keiner.
- 40 Und du sollst seine Satzungen und seine Gebote halten, die ich dir heute gebiete, so wird es dir und deinen Kindern nach dir gut gehen und dein Leben wird lange währen in dem Land, das dir der HERR, dein Gott gibt für alle Zeit.

3.) **Markus 1: 14, 15, 21-27**

- 14 Nachdem Johannes gefangengenommen war, kam Jesus nach Galiläa und predigte das Evangelium vom Reich Gottes.

2 **Das Sakrament**

- 15 Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe gekommen. Tut Buße und glaubt an das Evangelium.
- 21 Dann gingen sie nach Kaperneum hinein; und gleich am Sabbat ging er in die Synagoge und lehrte.
- 22 Und sie waren sehr erstaunt über seine Lehre; denn er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat und nicht wie die Schriftgelehrten.
- 23 Dort in der Synagoge war ein Mann, besessen von einem unreinen Geist.
- 24 Was haben wir mit dir zu schaffen, Jesus, Nazarener? Bist du gekommen, um uns zu verderben? Ich weiß wer du bist: der Heilige Gottes.
- 25 Und Jesus bedrohte ihn und sagte: Verstumme und fahre aus von ihm!
- 26 Und der unreine Geist riss ihn, schrie mit lauter Stimme und verließ ihn
- 27 Da entsetzten sich alle, sodass sie sich untereinander fragten: Was bedeutet das? Was ist das für eine neue Lehre? Er gebietet mit Vollmacht den unreinen Geistern und sie gehorchen ihm.

4.) **Johannes 14:** 9, 12, 13, 15

- 9 Jesus sagte:
- 12 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer an mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die ich tue, und wird größere als diese tun; denn ich gehe zum Vater.
- 13 Und was ihr bitten werdet in meinem Namen, das werde ich tun, damit der Vater verherrlicht wird im Sohn.
- 15 Wenn ihr mich liebt, dann haltet meine Gebote.

5.) **Markus 14:** 1, 16, 17, 22-25

- 1 Und nach 2 Tagen war das Passah und die Tage der gesäuerten Brote. Die Hohepriester und Schriftgelehrten aber überlegten, wie sie ihn mit List festnehmen und töten könnten.
- 16 Und die Jünger gingen los und kamen in die Stadt und fanden es wie er es ihnen gesagt hatte und sie bereiteten das Passah vor.
- 17 Am Abend kam er mit den Zwölfen.

6.) **Johannes 19:** 1, 17, 18

- 7 Daraufhin nahm Pilatus Jesus und ließ ihn geißeln.
- 17 Und er trug sein Kreuz und ging hinaus zum Ort, der Schädelstätte genannt wird, der auf Hebräisch Golgatha heißt.
- 18 Dort kreuzigten sie ihn und mit ihm 2 andere zu beiden Seiten, Jesus aber in der Mitte.

7.) **Johannes 21:** 1, 14-17

- 1 Danach offenbarte sich Jesus wieder den Jüngern am See von Tiberias.
- 14 Das war nun das dritte Mal, dass Jesus seinen Jüngern offenbart wurde.
- 15 Als sie nun gefrühstückt hatten, sagte Jesus zu Simon Petrus: Simon Jona, liebst du mich mehr als die anderen? Er sagte zu ihm: Ja Herr, du weißt, dass ich dich liebe. Er sagte zu ihm: Weide meine Lämmer!
- 16 Dann sagte er zum zweiten Mal zu ihm: Simon Jona, liebst du mich? Er sagte zu ihm: Ja HERR, du weißt, dass Ich dich lieb habe. Er sagte zu ihm: Weide meine Schafe!
- 17 Er sagte zum 3. Mal zu ihm: Simon Jona, hast du mich lieb? Petrus wurde traurig, dass er zum 3. Mal zu ihm sagte: hast du mich lieb? und sagte zu ihm: Herr, du weißt alle Dinge, du weißt, dass ich dich lieb habe. Jesus sagte zu ihm: Weide mein Schafe!

3 Das Sakrament

8.) Römer 6: 16-18

- 16 Wisst ihr nicht: Wem ihr euch als Knechte zum Gehorsam hingebt, dessen Knechte seid ihr, dem ihr gehorcht entweder der Sünde zum Tode oder dem Gehorsam zur Gerechtigkeit?
- 17 Gott aber sei gedankt, dass ihr Knechte der Sünde gewissen, aber nun von Herzen dem Vorbild der Lehre gehorsam geworden seid.
- 18 Befreit von der Sünde seid ihr Knechte der Gerechtigkeit geworden.

9.) 2.Korinther 10: 3-5

- 3 Denn obwohl wir in der Welt leben, kämpfen wir doch nicht nach dem Fleisch
- 4 Denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht menschlich, sondern mächtig vor Gott zur Zerstörung von Festungen.
- 5 wir zerstören damit kluge Anschläge und jede Höhe, die sich gegen die Erkenntnis Gottes erhebt, und nehmen alles Denken gefangen unter den Gehorsam Christi ...

4 Das Sakrament

Wir lesen nun entsprechende Abschnitte aus dem Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft „Wissenschaft & Gesundheit, mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy.

1.) 295 : 5-8

GOTT erschafft und regiert das Universum, einschließlich des Menschen. Das Universum ist von geistigen Ideen erfüllt, die Er hervorbringt, und diese sind dem GEMÜT gehorsam, das sie erschafft.

2.) 183 : 21-29

Das göttliche GEMÜT verlangt mit Recht des Menschen ganzen Gehorsam, seine ganze Zuneigung und Stärke. Es gibt keinen Vorbehalt für irgendeine geringere Treue. Gehorsam gegen WAHRHEIT gibt dem Menschen Macht und Stärke. Sich dem Irrtum zu unterwerfen führt zum Verlust von Macht.

3.) vii: 17-20

Unwissenheit über GOTT ist nicht mehr der Schrittstein zum Glauben. Die einzige Garantie für Gehorsam ist ein richtiges Verständnis von Ihm, den recht zu kennen ewiges LEBEN ist. Wenn auch Reiche untergehen, „der Herr wird König sein immer und ewig“.

4.) 140: 7-13

Niemand kann wahrhaft behaupten, dass GOTT ein körperliches Wesen sei. Die Bibel schildert Ihn als einen, der sagt: „Mein Angesicht kannst du nicht sehen; denn kein Mensch wird leben, der Mich sieht.“ Nicht materiell, sondern geistig erkennen wir Ihn als göttliches GEMÜT, als LEBEN, WAHRHEIT und LIEBE. Wir werden Ihm in dem Verhältnis gehorchen und Ihn anbeten, wie wir die göttliche Natur begreifen und Ihn verständnisvoll lieben, indem wir nicht mehr über die Körperlichkeit streiten, sondern uns des Reichtums unseres GOTTES erfreuen. Dann wird Religion eine Religion des Herzens sein und nicht des Kopfes.

5.) 182: 18-22

Die Regierung des Körpers durch GEMÜT muss die sogenannten Gesetze der Materie aufheben. Gehorsam gegen das materielle Gesetz verhindert den vollständigen Gehorsam gegen das geistige Gesetz — das Gesetz, das materielle Zustände überwindet und Materie dem GEMÜT unterwirft. Die Sterblichen flehen das göttliche GEMÜT an, die Kranken zu heilen, und schließen die Hilfe des GEMÜTS gleichzeitig aus, indem sie materielle Mittel anwenden; so arbeiten sie gegen sich selbst und ihre Gebete und leugnen die von GOTT gegebene Fähigkeit des Menschen, die heilige Macht des GEMÜTS zu demonstrieren.

6.) 25 : 13-31

Jesus lehrte den Weg des LEBENS durch Demonstration, damit wir verstehen können, wie dieses göttliche PRINZIP die Kranken heilt, Irrtum austreibt und über den Tod triumphiert. Jesus stellte das Ideal GOTTES besser dar, als irgendein Mensch es gekonnt hätte, dessen Ursprung weniger geistig war. Durch seinen Gehorsam gegenüber GOTT demonstrierte er auf geistigere Weise als alle anderen das PRINZIP des Seins. Daher die Kraft seiner Ermahnung: „Wenn ihr mich liebt, dann haltet meine Gebote!“ Obwohl der große Lehrer seine Herrschaft über Sünde und Krankheit demonstrierte, befreite er andere keinesfalls davon, die erforderlichen Beweise ihrer eigenen Hingabe an GOTT zu.

5 Das Sakrament

7.) 20: 14-23

Jesus trug unsere Schwachheit; er kannte den Irrtum des sterblichen Glaubens, „und durch seine Wunden [das Zurückweisen von Irrtum] sind wir geheilt“. „Von den Menschen verachtet und abgelehnt“ *, vergalt er Fluch mit Segen und lehrte die Sterblichen das Gegenteil ihrer selbst, nämlich die Natur GOTTES; und als der Irrtum die Macht der WAHRHEIT spürte, erwarteten Geißel und Kreuz den großen Lehrer. Dennoch wich er nicht vom Weg ab, denn er wusste genau, dass Gehorsam gegen den göttlichen Auftrag und Vertrauen auf GOTT davor bewahren, den Pfad von der Sünde zur Heiligkeit wieder zurückzugehen und ihn erneut zu durchwandern.

8.) 32: 15-2

„Als sie aber aßen, nahm Jesus das Brot, segnete es und brach es und gab es den Jüngern und sagte: ‚Nehmt, esst; das ist mein Leib.‘ Und er nahm den Kelch und dankte, gab ihnen den und sagte: ‚Trinkt alle daraus.‘ “ Geistige Erfrischung. Der wahre Sinn des Abendmahls geht geistig verloren, wenn es auf den Gebrauch von Brot und Wein beschränkt wird. Die Jünger hatten gegessen und doch betete Jesus und gab ihnen Brot. Das wäre im buchstäblichen Sinn töricht gewesen, aber in seiner geistigen Bedeutung war es natürlich und schön. Jesus betete; er wandte sich von den materiellen Sinnen ab, um sein Herz mit klareren, mit geistigen Ausblicken zu erfrischen. Jesu trauriges Mahl.

Das Passahmahl, das Jesus mit seinen Jüngern im Monat Nisan am Abend vor seiner Kreuzigung aß, war ein trauer voller Anlass, ein trauriges Mahl, am Ende des Tages eingenommen, im Zwielflicht einer glorreichen Laufbahn mit schnell sich herabsenkenden Schatten; und dieses Abendmahl beendete für immer Jesu Ritualismus oder seine Zugeständnisse an Materie.

9.) 31: 12-22

Als erste auf der Liste christlicher Pflichten lehrte er seine Nachfolger die heilende Kraft der WAHRHEIT und LIEBE. Toten Zeremonien maß er keine Bedeutung bei. Es ist der lebendige Christus, die praktische WAHRHEIT, die Jesus für alle, die ihm mit der Tat nachfolgen, zur „Auferstehung“ und zum „Leben“ macht. Wenn wir seinen kostbaren Geboten gehorchen seiner Demonstration folgen, so weit wir sie verstehen —, trinken wir von seinem Kelch, haben teil an seinem Brot, werden mit seiner Reinheit getauft; und schließlich werden wir ausruhen, mit ihm niedersitzen im vollen Verständnis des göttlichen PRINZIPS, das über den Tod triumphiert.

Denn was sagt Paulus? „Sooft ihr dieses Brot esst und diesen Kelch trinkt, verkündet ihr den Tod des Herrn, bis er kommt.“

10.) 14: 5-11

Wir können nicht „zwei Herren dienen“. „Daheim zu sein beim Herrn“ ist nicht bloße emotionale Ekstase oder ein emotionaler Glaube, sondern die tatsächliche Demonstration und das tatsächliche Verständnis von LEBEN, wie es in der Christlichen Wissenschaft offenbart ist. „Beim Herrn“ zu sein bedeutet, dem Gesetz GOTTES gehorsam zu sein, absolut von der göttlichen LIEBE regiert zu werden — von GEIST, nicht von Materie.

6 Das Sakrament

11.) 450: 19-26

Der Christliche Wissenschaftler ist angetreten, das Böse, Krankheit und Tod zu vermindern; und er wird sie durch das Verständnis ihres Nichtseins und der Allheit GOTTES oder des Guten überwinden. Für ihn ist Krankheit nicht weniger eine Versuchung als Sünde, und er heilt sie beide dadurch, dass er GOTTES Macht über sie versteht. Der Christliche Wissenschaftler weiß, dass sie irrtümlicher Glaube sind, den WAHRHEIT zerstören kann und wird.

12.) 106 : 15-29

Möge diese Zeit, die über die Christliche Wissenschaft zu Gericht sitzt, nur solche Methoden für gut heißen, die in der WAHRHEIT beweisbar und an ihren Früchten zu erkennen sind, und alles andere so klassifizieren, wie es Paulus in seinem bedeutenden Briefen die Galanter tat, als er schrieb:

„Klar erkennbar sind die Auswirkungen unserer natürlichen Begierden (des Fleisches - Übersetzung aus der Lutherbibel und King James Bibel) nämlich: Ehebruch, Unzucht, Unreinheit, Ausschweifungen, Götzendienst, Zauberei, Feindschaft, Stress, Eifersucht, Zorn, Zank, Zweitracht, Spaltungen, Neid, Mord, Trunkenheit, Völlerei und dergleichen, von denen ich euch voraussage, dass die, die so etwas tun, das reich GOTTES nicht ererben werden. Die Frucht aber des GEISTES ist LIEBE, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung. Gegen das alles ist das Gesetz nicht.

7 Das Sakrament

Ich verlese auch noch 3 Artikel zu den täglichen Pflichten eines jeden Christlichen Wissenschaftlers aus dem Kirchenhandbuch von Mary Baker Eddy:

Artikel VIII, Abschn. 4

Tägliches Gebet

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, täglich zu beten:

„Dein Reich komme“, Lass die Herrschaft der göttlichen Wahrheit, des göttlichen Lebens und der göttlichen Liebe in mir aufgerichtet werden und alle Sünde aus mir entfernen; und möge dein Wort die ganze Menschheit bereichern und sie beherrschen!

Artikel VIII, Abschn. 1

Eine Richtschnur für Beweggründe und Handlungen

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb zu den Beweggründen und Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche Liebe den Menschen; ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt die holde Anmut der Liebe wieder in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Barmherzigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollen täglich wachen und beten, um von allem Übel erlöst zu werden, vom irrigen Prophezeihen, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusst werden.

Artikel VIII, Abschn. 6

Pflichttreue

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, sich täglich gegen aggressive mentale Suggestion zu schützen und sich nicht verleiten zu lassen, seine Pflicht gegen Gott, gegen seine Führerin und gegen die Menschheit zu vergessen oder zu versäumen. Nach seinen Werken wird er gerichtet, und zwar gerechtfertigt oder verdammt.

DIES WAR, AUF DEUTSCH, DIE BIBELLEKTION DER INDEPENDENT CHRISTIAN SCIENCE CHURCH AUS PLAINFIELD, NEW JERSEY, USA.

Für mehr Informationen Kommen Sie auf unsere Webseite www.PlainfieldCS.com
Auf Wiederhören und bis nächste Woche.